

Prüfbericht Nr. 200326-33

zur ausgeführten Zeichnungsprüfung von
Spielgeräten/ Boulder-elementen nach überstellter Planlage durch Hersteller

Überprüfen der erstellten Zeichnungsunterlagen auf sach- und fachgemäße Ausführung in Anlehnung an die DIN EN 1176-01_2017-12 und die DIN EN 12572-02 2017-05. Dabei steht vor allem die normgerechte Einhaltung der im Vorsatz genannten Sicherheitsnormen und deren hinterlegten Sicherheitstechnischen Anforderungen insbesondere nach DIN EN 1176-01_2017-12, Kapitel 4.2 Konstruktion und Herstellung sowie DIN EN 12572-02 2017-05, Kapitel 4.1/ 4.2/ 4.8 Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren im Vordergrund.

Concrete Rudolph GmbH
 Steinbeißstraße 15
 88171 Weiler-Simmerberg

Auftraggeber und Hersteller

26.03.2020

Prüfdatum

STON7 - Rock 6 Kombination, Boulder-elemente

Gerät und Typ

Die Anforderungen der DIN EN 1176-1:2017 Spielplatzgeräte und Spielplatzböden wurden erfüllt

Normen und Prüfergebnis

Die Anforderungen an den Bodenbelag innerhalb der Aufprallfläche von Spielplatzgeräten und ihre Zuordnung zu Fallhöhen sind durch die deutsche nationale Gesetzgebung vorgegeben. Sie müssen daher, wie in Tabelle I.1 der DIN EN 1176-1:2017 dargestellt, weiterhin erhalten bleiben bzw. ausgeführt werden. Es ist Fallschutzmaterial/ Bodenmaterial wie z.B. Rindenmulch, Holzschnitzel, Sand oder Kies in der jeweiligen Korngröße bzw. andere stoßdämpfende Fallschutzmaterialien für eine Fallhöhe von **2530 mm/ 1610 mm** nach DIN EN 1177:2018 vorzusehen.

Die Mindestschichtdicke des Bodenmaterials bei losem Schüttgut muss mindestens **300 mm** zuzüglich **100 mm** um die Verdrängungen auszugleichen.

Die allseitige Ausdehnung der Aufprallfläche muss ab Außenkante Spielgerät mind. **2190 mm/ 1570 mm** betragen.

Fallschutzmaterial und Aufprallfläche

Nach der Aufstellung des Spielgerätes ist spätestens nach 12 Monaten eine regelmäßige Hauptinspektion durchzuführen.

Inspektion und Gültigkeit

Der qualifizierte Spielplatzprüfer
 Ravensburg, den 26.03.2020



Dipl.-Ing. Gunther Feldkamp
 Spielplatzprüfer n. DIN 79161



DEKRA Automobil GmbH
 Industrie, Bau und Immobilien
 Niederlassung Kempten-Ravensburg
 Ulmer Straße * 101 * 88212 Ravensburg * D
 Tel.: +49.751.56057-12 Fax: +49.751.43888
 Mobil: +491608803830
 gunther.feldkamp@dekra.com * http://www.dekra.de

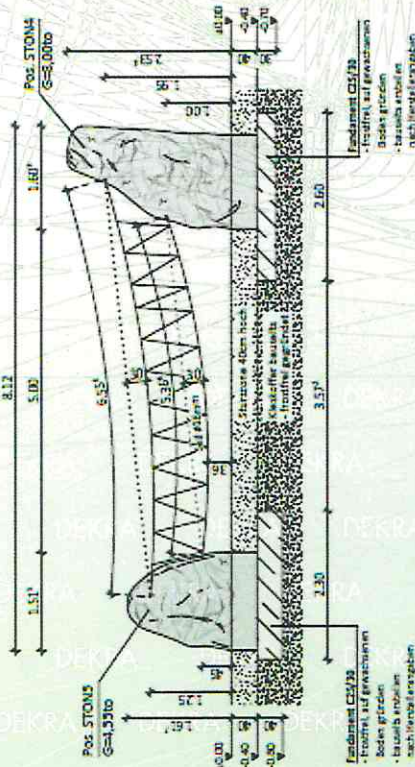
DEKRA. Alles im grünen Bereich.

DEKRA Automobil GmbH
 Sitz Stuttgart, Amtsgericht Stuttgart, HRB-Nr. 21039
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Stefan Kölbl
 Geschäftsführer: Guido Kutschera (Vorsitzender),
 Friedemann Bausch, Jann Fehlauer

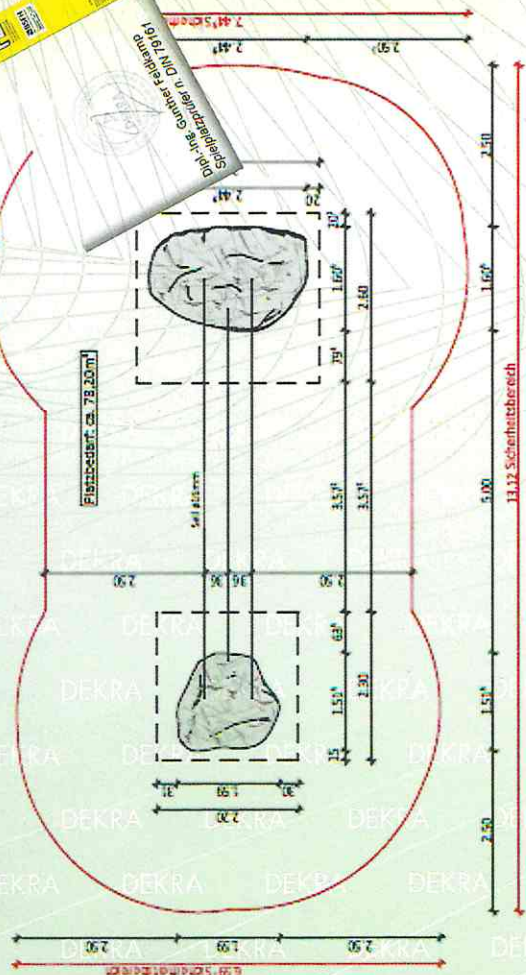
PLANANSICHT

STON7 - Rock 6 Kombination

Ansicht A--A



Draufsicht



CONCRETE RUDOLPH

Stand: Feb. 2020

Pos. STON7

Rock 6 Kombination

- Klassische abtiefte beklüppelt
- C30/37
- Griffe turmgemäht

Braunsteine Leistungen:

- Konkoffer
- Sauberebaschicht
- Fundament bewehrt nach Herstellerangaben

Diese Zeichnung ist urheberrechtlich geschützt und darf ohne unsere Genehmigung weder
vervielfältigt noch auf irgendeine Weise kopiert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

CONCRETE RUDOLPH | Industriestraße 13 | 48771 Welle, Bielefeld
Tel. +49 5208 4272-00 | Fax +49 5208 4272-01 | info@rudolph.de